

Antrag

öffentlich

Datum

22.06.2012

Nummer

A0064/12

Absender

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

05.07.2012

Kurztitel

Beschilderung von Zwei-Richtungs-Radwegen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten sicherzustellen, dass Zwei-Richtungs-Radwege an Kreuzungen und Einmündungen für alle Verkehrsteilnehmer als solche wahrzunehmen sind. Hierzu soll sowohl eine entsprechende Beschilderung als auch eine Rot-Markierung der Radwege vorgenommen werden

Der Antrag ist in den StBV-Ausschuss zu überweisen.

Begründung:

Im Stadtgebiet gibt es etliche Zwei-Richtungs-Radwege. Oftmals sind jedoch querende Verkehrsteilnehmer, die die Vorfahrt gewähren müssen, nicht darüber informiert, dass Radfahrer hier auch von rechts kommen können. Im besten Falle schimpfen sie dann über die vermeintlich falsch fahrenden Radfahrer. Im schlimmsten Falle kommt es zu Zusammenstößen.

Diese Situation ist dringend zu entschärfen. Entweder sollte über die Vorfahrt-Schilder (Zeichen 205) das Hinweisschild auf Radfahrer von links und rechts montiert oder die Benutzungspflicht des Radweges aufgehoben werden. Außerdem sollte die Radwegfläche die in unserer Stadt übliche Rot-Markierung erhalten.

Als ein Beispiel dieses fehlenden Zusatzschildes sei die Einmündung der Straße An der Ölmühle in die Berliner Chaussee genannt.

Wolfgang Wähnelt
Fraktionsvorsitzender